

Zeugnisübersetzung + Frage zur Förderempfehlung - Vorsicht lang !

Beitrag von „Braunauge“ vom 2. Juli 2005 16:50

Hallo Mia,

Danke für die Mühe die du dir gemacht hast und deine Erklärungen. Auch das hilft mir sehr weiter . 

Zitat

Was diese Berichtszeugnisse angeht: Hm, ich tue mich damit echt schwer, wenn Eltern kommen und die Sätze in eine Note umtransformiert haben wollen. Ich versteh's auch nicht so ganz ehrlich gesagt.

Sagt eine 3 denn mehr aus als "er kann es schon meist"?

Ich muss sagen das ich da aufrund unserer Erfahrungen ein gebranntes Kind bin. Ich hätte nämlich niemals das Zeugnis der 1. Klasse darauf hin interpretiert , das eventuell sonderpädagogischer Bedarf vorliegen könnte. Auch wenn mir das wahrscheinlich wieder niemand glauben wird, ich wurde auch an keinem Eltersprechtag darauf hingewiesen .

hier mal das Zeugnis der 1. Klasse :

Zitat

Hinweise zum Arbeits- und Sozialverhalten

.....fand sich schnell im neuen Klassenverband zurecht, unterhielt freundliche Kontakte zu seinen Mitschülern und konnte sich meist an Regeln und Vereinbarungen halten. Bei Gesprächen hörte er gerne zu, meldete sich jedoch selten selber zu Wort. Dem Unterrichtsgeschehen folgte er mit wechselnder Aufmerksamkeit. Er bemühte sich um Mitarbeit, jedoch ließ sein Konzentrationsvermögen schnell nach und er brauchte immer wieder neue Anstöße und Ansprachen. Schriftliche Arbeiten versuchte er weitgehend selbstständig und sachgerecht zu erledigen. Hausaufgaben erstellte er zuverlässig und sorgfältig.

Hinweise zu Lernbereichen/ Fächern

.....kannte die meisten Buchstaben und Lautverbindungen, konnte sie zu Wörtern zusammenschleifen und las überschaubare kurze Sätze sinnentnehmend. Bei fremden Texten und schweren Lautverbindungen hatte er noch große Schwierigkeiten. Beim

Abschreiben von Sätzen zeigte er sich sehr sicher. Bei der Niederschrift von geübten Diktaten machte er häufig noch viele Fehler. Sein Schriftbild war klar gegliedert und gut lesbar. Im mathematischen Bereich war er in der Lage, die geübten Rechenoperationen im Zahlenraum bis 20 zwar langsam und meist mit Hilfsmitteln, jedoch selbstständig zu lösen. Im sachkundigen Bereich konnte er Zusammenhänge verstehen und aus seinem Erfahrungsumfeld berichten. Seine Sachunterrichtsmappe führte er sachgerecht. In musik hatte er Spaß an Liedern und an rhythmischen Spielen und in Kunst konnte er mit Farbe, Schere und Klebstoff umgehen und zu ansprechenden Ergebnissen kommen. Im Sportunterricht zeigte er Freude, erlernte Grundfertigkeiten am Gerät und konnte Rücksicht auf Partner und Mannschaft nehmen.

Bemerkungen

keine

Aus diesem Zeugnis habe ich Schwächen herausgelesen. Aber musste ich hier als Eltern tatsächlich auch schon auf so starke Schwierigkeiten schließen das eine sonderpädagogische Überprüfung notwendig ist ??????? Vor allem wenn die Lehrerin nicht den geringsten Hinweis darauf gegeben hat ?????? >>>>>>> Erläuterung : Ich bekam 2 Tag nach den Herbstferien (schon 2. Schuljahr) einen Anruf der KI indem mir mitgeteilt wurde, das mein Sohn sonderpädagogisch überprüft werden müsste 😞

Und in der Antragsbegründung zur Feststellung der KI konnte mein Sohn dann noch nicht einmal mehr mit Schere u. Kleber umgehen ???? nur eins der wenigen Beispiele die sehr unschlüssig waren

Deswegen hat sich meine Meinung zu Notenzeugnissen auch drastisch geändert. Auch wenn ich es schade finde das Kinder hier nicht mehr individuell beurteilt werden können. Ein Zeugnis mit lauter 5er ist unmissverständlich 😊 auch wenn es hart ist. Aber da brauche ich nicht darüber nachdenken was sich die Lehrerin eventuell bei ihren Formulierungen gedacht haben könnte. Und im Ernstfall kann man es ja auch wieder uminterpretieren, gerade bei schwammigen Formulierungen.

Habe gerade eben noch mit anderen Eltern (auch guter Schüler) gesprochen u. die waren alle recht unzufrieden mit den Beurteilungen. Auch die sagten das die Beurteilungen nur die Defizite aufbauschen würde u. Positives kaum bis gar nicht erwähnt wurde. Vater eines Kann-Kindes : " Das Zeugnis ist für's Klo " 😜 😂na ja aber mich beruhigt es zumindestens ein wenig 😕 😊

Wobei einige Kinder auch die gleichen Formulierungen über die Defizite im Rechnen im Zeugnis stehen haben, aber keine Förderempfehlung bekommen haben 😞

.....schon komisch

LG Braunauge